



Fördelandschaften – Fjordlandskaber

Sommerseminar mit Exkursionen
vom 27. bis 31. Juli 2025

Einladung

Die abwechslungsreiche Kulturlandschaft der historischen Herzogtümer Schleswig und Holstein prägen an der Ostseeküste die weit ins Land einschneidenden Förden. Zwischen Kolding im Norden und Kiel im Süden sind an den Ufern dieser Fjorde und Förden beeindruckende Kirchen, adlige Güter und vormals reiche Handelsstädte entstanden, die Wirtschaft und Kultur des Landes nachhaltig gefördert haben. Diese wollen wir von Sankelmark aus entdecken.

Herzlich willkommen zu unserem Sommerseminar!

Dr. Christian Pletzing
Akademiedirektor

Jörg Memmer
Seminarleitung

Programm

Sonntag, 27. Juli 2025

bis 18.00 Anreise

18.00 Abendessen

19.15 **Fördelandschaften: Wirtschaft und Kultur im Spannungsfeld von Land und Meer**

Prof. Dr. Detlev Kraack, Plön

Montag, 28. Juli 2025

7.30 Frühstück

9.15 **Exkursion: Die Flensburger Förde**

Vortrag und Führung (außer Marineschule Mürwik): Jens Martin Neumann, Kiel

10.00 Besichtigung der **Marineschule Mürwik**, das „**Rote Schloss am Meer**“, erbaut 1907/10 von Baurat Adalbert Kelm, orientiert an der **Backsteingotik der preußischen Ordensburgen**, breit gelagerter Gebäudekomplex über dem hohen Ostufer der Flensburger Förde.

12.30 Gemeinsames Mittagessen in der Marineschule Mürwik



Marineschule Mürwik

Ehemalige Marinesiedlung Parkhof, 1925 errichtet. Zweigeschossige Klinkerbauten in der Tradition der **Heimatschutzbewegung** mit barock-expressionistischen Details.

Gang entlang der **Fördepromenade** am ehemaligen Marinestützpunkt, heute **Sonwik**. **Unterrichtsgebäude mit Torpedowerkstatt**, 1917 von Baurat Wilhelm Penners als schlossförmige Baugruppe im **Heimatschutzstil** errichtet. Auf der Mole zwanzig filigrane **Wasserhäuser** von 2003/05 in aufgelockerter maritimer Bauweise.



Sonwik: Das weiße Gebäude der Tirpitz-Kaserne, ehemalige Torpedostation

Besichtigung der **Christuskirche** in Flensburg-Mürwik. Mit dem Bau der Marineschule sollte auch eine zugehörige Garnisonkirche errichtet werden, hierzu aber fehlte das Geld. 1957/58 entstand nach den Plänen der Hamburger Architekten Hopp und Jäger die Christuskirche für die Kirchengemeinde Mürwik und die Bundesmarine.

Auf der Rückfahrt nach Sankelmark Besuch der **Friedenskirche** in Flensburg-Weiche, architektonisches Vermächtnis von Gerhard Langmaack, 1966 als weißer „**umbauter Gottesdienst**“ über herzförmigem Grundriss mit beeindruckender Lichtführung erbaut.



Friedenskirche in Flensburg-Weiche

- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Wunderschön: Rund um die Flensburger Förde**
Ausschnitte aus der Dokumentation

Dienstag, 29. Juli 2025

- 7.30 Frühstück
- 8.45 **Exkursion: Der Kolding Fjord**
Vortrag und Führung: Jens Martin Neumann

Schloss Koldinghus, gegründet 1268, mittelalterliche Steinhäuser unter König Christian III. zur Vierflügelanlage zusammengefasst, Ausbau nach Brand 1597 unter König Christian IV. mit vierzig Meter hohem **Heldenturm**. Spektakuläre Sicherung der Ruine bis 1993.

Museum für Kunst und Design in Trapholt, eingeweiht 1988, Baugruppe von Boje Lundgard entlang einer rampenförmigen „**Museumsstraße**“ entwickelt, größte **Sammlung dänischer Möbel** des 20. Jahrhunderts. Derzeit wird die größte jemals im Museum gezeigte Ausstellung „**Feel me**“ dem Besucher geboten. Im weitläufigen Park am Fjord **Arne Jacobsens Kubeflex-Sommerhaus** von 1970.



Summerhaus „Kubeflex“ von 1970, von Arne Jabobsen

Gemeinsames Picknick

Fredericia, ab 1650 unter König Friedrich III. angelegte Festungs- und Hafenstadt mit rechtwinkligem Straßenraster und imposanten Festungswällen. In einem Privileg von 1682 erteilte König Christian V. der Stadt Religionsfreiheit, was zur Ansiedlung von Hugenotten, Juden und Katholiken in Fredericia führte.

Hindsgavl, klassizistisches **Herrenhaus von 1781**, im Park Reste einer bedeutenden dänischen Königsburg zur Kontrolle des Lillebælt, erstmals 1295 erwähnt.

20.00 Abendessen im Gasthof Handewitt in Handewitt

ca. 21.15 Rückfahrt nach Sankelmark

ca. 21.45 Ankunft in der Akademie

Mittwoch, 30. Juli 2025

7.30 Frühstück

8.30 **Exkursion: Hadersleben Fjord und Apenrade Fjord**

Vortrag und Führung: Jens Martin Neumann

Kirche in Starup, dreischiffige Basilika, im Kern aus der Zeit um 1100, vergleichbar der Kirche in Tamdrup bei Jelling, nach neuesten archäologischen Erkenntnissen an einem Schiffslandeplatz angelegt.

Hadersleben mit Domkirche St. Marien, dreischiffiger hochgotischer Bau aus dem 13. Jahrhundert, Taufbecken von 1485 und Orgelprospekt von 1652. **Altstadt mit Gymnasium und Herzog-Johann-Hospital**, entstanden 1569, als der Herzog mehrere mittelalterliche Stiftungen zusammenlegte.

Romanische Kirche in Løjt mit reicher gotischer Ausmalung und dem größten Flügelaltar Nordschleswigs von 1520.

Gemeinsames Picknick

Apenrade, Seehandels- und Hafenstadt mit **spätromanischer Stadtkirche**, 1640 und 1750 erweitert, Altar von 1640 im Stil Hans Gudewerths des Jüngeren. An der Schlossstraße **eingeschossige Giebelhäuser** des 18. Jahrhunderts mit charakteristischen Standerkern. Besuch der **Freigemeinde Kirche St. Jürgen**, erbaut 1903 in betont dänischen Formen, dahinter das **Versammlungshaus** von 1910.

Schloss Brundlund, im Kern nach 1411, Ausbau im 16. Jahrhundert, 1805 von Christian Frederik Hansen klassizistisch überformt, heute Museum für bildende Kunst. Sonderausstellung zum Lebenswerk der Künstlerin **Franciska Clausen** (1899-1986) aus Apenrade.



Hospitalkirche Herzog-Johann-Hospital in Hadersleben

Rückfahrt nach Sankelmark

18.30 Abendessen

Donnerstag, 31. Juli 2025

7.15 Frühstück

8.30 **Exkursion: Die Kieler Förde**

Vortrag und Führung: Jens Martin Neumann

Kiel-Holtenau mit Dienstwohngebäuden der Kanalbeschäftigten (1895), **Tiessenkai** und **Lotsensiedlung**.

Kiel-Wik mit **Marinequartier** und **Garnisonslazarett** in moderner Pavillonbauweise (1903), **Petrus-Kirche** (1905) als bedeutender Gruppenbau, **Technische Marineschule** in neubarockem Heimatschutzstil (1911).

Fahrt an der Kieler Förde entlang mit kurzem Halt in Düsternbrook am **Seesoldatendenkmal** von 1931.



Marine-Ehrenmal Laboe

Besuch des **Kieler Schifffahrtsmuseums** mit der Dauerausstellung „**Marine, Werften, Segelsport – die Geschichte der Hafenstadt Kiel**“

12.30 Gemeinsames Mittagessen im Restaurant Forstbaumschule in Kiel

anschl. **Fahrt mit der Fördeschiffahrt** vorbei an der Werft German Naval Yards, dem Ostseekai und den Holtenauer Schleusen nach **Laboe**.

Gang zum **Marine-Ehrenmal Laboe** und Besichtigung

ca. 17.00 Rückfahrt nach Sankelmark

18.30 Ankunft in der Akademie

anschl. Abreise

Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegendem Anmeldeformular, telefonisch oder per E-Mail an.
Sie erhalten zeitnah Nachricht.

Seminarorganisation

Büro: Katy Johannsen, Tel.: 04630-55 155, E-Mail: k.johannsen@sankelmark.de

Kosten

Die Seminargebühr beträgt je Person mit Übernachtung und Mahlzeiten

im Einzelzimmer:..... € 639,00

im Zweibettzimmer:..... € 615,00

ohne Übernachtung/Frühstück:..... € 479,00

Erstbesuchende von Veranstaltungen des Akademiezentrums Sankelmark erhalten
20 % Preisnachlass.

Stornierung

Bei einer Absage 10-4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Seminargebühr,
bei 3-1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne
Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

Programmänderung vorbehalten.

Titelillustration:

Leuchtturm Kiel Holtenau, User:Matthias Süßen, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>,
via Wikimedia Commons

Nikolaikirche Apenrade, Hjar, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>, via Wikimedia Commons

Schloss Koldinghus, (WT-en) Elgaard auf Wikivoyage auf Englisch, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>,
via Wikimedia Commons

Schloss Brundlund, Schnatzel, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons

Flensburger Förde. Quelle: Wikipedia.

Illustrationen, innen:

Marineschule Müriwik. Von Rahn - Eigenes Werk, CC BY-SA 4.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=41679807>

Sonwik. Das weiße Gebäude der Tirpitz-Kaserne, das ehemalige Hauptgebäude der Torpedostation, von der Flensburger
Förde aus. Quelle: Wikipedia. Soenke Rahn, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>, via Wikimedia Commons

Friedenskirche in Flensburg-Mürwik. gemeinfrei. (Ausschnitt)

Summerhaus "Kubeflex" 1970, Arbe Jacobsen. Trapholt museum, Kolding/Denmark Sommerhaus "Kube-
flex". Von Schoener alltag - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=5010604>

Die Hospitalkirche Herzog-Johann-Hospital. Jens Christensen. No machine-readable author provided. JEK assumed (ba-
sed on copyright claims)., CC BY-SA 3.0 <<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons

Marine-Ehrenmal Laboe. W. Bulach, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>, via Wikimedia Commons

Quelle Illustrationen: Wikipedia

Verbindliche Anmeldung zum Sommerseminar

Fördelandschaften - Fjordlandskaber

vom 27. bis 31. Juli 2025

☐ mit Übernachtung im Einzelzimmer

☐ mit Übernachtung im Doppelzimmer

mit: _____

☐ als Tagesgast – ohne Übernachtung und Frühstück

Ernährungsform (wird, soweit möglich, berücksichtigt):

vegetarisch ☐ vegan ☐ fleischhaltig ☐

andere ☐ _____

Nahrungsmittelunverträglichkeiten ☐ _____

Vorname: _____

Nachname: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ / Handy-Nr. _____

Geburtsdatum: _____ / _____

E-Mail: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte senden an:

Europäische Akademie S-H

Akademieweg 6

24988 Oeversee

E-Mail: k.johannsen@sankelmark.de
